

# W O G E N O

## P R O T O K O L L

der Generalversammlung vom 12. Juni 1986

im "Blauen Saal" des Volkshauses Zürich

### Traktanden:

- 1) Das Protokoll der GV vom 27.6.85 wird genehmigt
- 2) und 3) Die Zahl der Stimmberechtigten wird festgestellt und die Traktandenliste genehmigt.
- 4) Jahresrechnung: Es ergibt sich einen Gewinn vor Abschreibung von Fr. 66'000.—.  
Andi Hoppler erläutert die Jahresrechnung  
Entgegennahme Bericht d. internen Kontrollstelle: Keine grossen Aktivitäten 1985, keine Schlichtungsarbeit notwendig gewesen.  
Entgegennahme Bericht der externen Kontrollstelle: Herr Bächtold (Columbus Treuhand) weist auf den Vorbehalt im Revisorenbericht hin (Schatzung AG Anderhalden).
- 5) Die Jahresrechnung und die Bilanz werden genehmigt.  
Dem Vorstand wird Décharge erteilt.  
Ueber die Verwendung des Reingewinnes wird im Sinne des Antrages beschlossen. (Uebertrag auf neue Rechnung).
- 6) Jahresbericht 1985: A. Hoppler erläutert, warum wir 1985 keine Häuser kaufen konnten (enorme Preise, Druck auf dem Liegenschaftenmarkt). Einzig von der Stadt konnten 2 kleine Häuser im Baurecht übernommen werden (Husenstrasse).
- 7) Vorstand: Vom Rücktritt von Rita Göldi-Schmid wird Kenntnis genommen.  
Als neue Vorstandsfrau wird gewählt: Heidi Meyer. Die anderen Vorstandsmitglieder werden einstimmig in ihrem Amt bestätigt.  
Kontrollstelle: Die Kontrollstelle wird ebenfalls einstimmig gewählt.
- 8) Einstimmig werden die Zeichnungsberechtigten bestimmt sowie die Art der Zeichnung (Unterschrift zu zweit).
- 9) Die beiden Hausmietverträge Höggerstrasse 18 und Felsenrainstr. 78 werden ratifiziert.

- 10) Projekt Hellmutstrasse: Walter Ramseier stellt das Projekt vor. Emilio den Verein H-2000. Ein Projektkredit von Fr. 70'000.-- wird bewilligt. (Anteil Wogeno an die Planungskosten).
- 11) Der Wogeno Luzern wird ein Darlehen von Fr. 20'000.-- und der Vorstand wird beauftragt, in einem Jahr über das Projekt zu berichten.
- 12) Depositenkasse: Andi Hoppler informiert über die neugeschaffene Depo-  
sitenkasse, erste Ergebnisse bis jetzt: Fr. 520'000.--. Geplant ist  
mit diesen Geldern die Ablösung von 2. Hypotheken und die Ersetzung  
von Baukrediten.  
Eine Diskussion ergibt sich über den Zinssatz. Verschiedentlich wird  
argumentiert, dass ein etwas höherer Zins (1/2 %) die Sache attraktiver  
machen würde. Es wird kritisiert, dass der Vorstand dieses Projekt  
nicht einer GV zur Entscheidung vorgelegt hat.
- 13) Verschiedenes: Es wird generell die Frage der Selbstverwaltung ange-  
sprochen. Kompetenzen Haus/Hausgemeinschaft. Es wird ein Aufruf ge-  
macht, eine Gruppe zu gründen, die eine Tagung zu diesem Thema organi-  
siert.

Schluss der Generalversammlung 22.15 h

Protokoll: Lisbeth Sippel

